



## Morning News

18. November 2022

US-Börse --- DJI -0,02% / S&P 500 -0,31% / NASDAQ -0,35%

Die US-Börsen haben am Donnerstag mit leichten Abschlüssen geschlossen. Damit setzte sich die negative Vortagestendenz fort. Im Fokus stand die US-Zinspolitik.

### Nikkei -0,11%

An den asiatischen und australischen Börsen tut sich am Freitag im späten Handel nicht viel. Der HSI in Hongkong verbucht mit einem Aufschlag von 0,6 Prozent den höchsten Ausschlag, die Volatilität an den chinesischen Börsen bleibt damit höher als an den übrigen Aktienmärkten der Region. Ein positiver Analystenkommentar von Goldman Sachs zur Börse Hongkong stützt den HSI leicht.

### DAX Vorb.: 14.320 (14.266,38)

DAX freundlich



HOLN SW -Holcim ernennt Steffen Kindler zum CFO

KARN SW - Kardex senkt Margenziel für 2022 und verkauft Robomotive

AIRBUS/DASSAULT - Deutschland und Frankreich sind bereit, in die nächste Phase ihres Luftkampfabwehrsystems einzutreten, um Europas größtes Waffenprogramm wiederzubeleben und ein zentrales Ärgernis in ihren bilateralen Beziehungen zu beseitigen. Die beiden Länder und zwei der wichtigsten beteiligten Unternehmen, Airbus und Dassault Aviation, stehen kurz davor, offiziell in die entscheidende Phase des Projekts "Future Combat Air System" (FCAS) einzutreten, in der der Demonstrationsjet gebaut werden soll, wie mit der Angelegenheit vertraute Personen berichten. Eine Einigung könnte in den kommenden Tagen erzielt werden, so zwei Informanten. (Financial Times)

UCG IM - Ein Jahr nach einer hausinternen Umorganisation der Bereiche Firmenkunden und Investment Banking unter dem Konzern-CEO Andrea Orcel fühlen sich die Unicredit und ihre deutsche Tochter HypoVereinsbank (HVB) gut positioniert, die schwierige externe Situation zu meistern. "Die derzeitige Lage ist natürlich sehr herausfordernd, aber als Großbank haben wir eine Verantwortung für unsere Kunden, denen wir in einer wirtschaftlich angespannten Zeit helfen", sagt Richard Burton. Im 15-köpfigen Executive Committee des Mailänder Geldhauses ist der Brite für den 2021 neu formierten Bereich Client Solutions zuständig (Börsen-Zeitung).



Kleiner Verfall

TMV - Der aktivistische Investor Petrus Advisers drängt das Management von Teamviewer, mehr Geld an die Aktionäre auszuschütten und teure Sponsoringdeals zu beenden. In einem Brief an Vorstandschef Oliver Steil und Finanzvorstand Michael Wilkens forderte der Fonds, die Sponsorenverträge mit dem Fußballverein Manchester United und dem Mercedes-Formel-1-Team zu beenden. Dass der MDAX-Konzern mehr als 70 Millionen Euro pro Jahr für Sponsoring aufwende, sei "schlichtweg ein Zeichen von Hybris und schlechtem Urteilsvermögen", hieß es in dem Schreiben, das am Mittwoch veröffentlicht wurde. Trotz der hohen Summe - sie entspreche dem 1,4-Fachen des Nettogewinnes - seien "noch keine relevanten Markenbildungseffekte" festzustellen. (Handelsblatt)

WINTERSHALL DEA - Der Vorstandsvorsitzende des Kasseler Öl- und Gasförderers sieht sein früheres Vertrauen in Russland als Handelspartner kritisch. "Rückblickend muss man natürlich sagen, dass wir und ich spätestens 2014/ 2015, nach der Annexion der Krim, nicht verstanden haben, wie gefährlich Russland und Putin sind. Ich habe einen Angriffskrieg mitten in Europa auch nach der Annexion der Krim nicht im Geringsten für möglich gehalten. Aus heutiger Sicht war das ein Fehler. Wir haben die Gefahren von Putins Russland stark unterschätzt", sagte Mario Mehren. Er stellte in Bezug auf das Russland-Geschäft von Wintershall Dea klar: "Wintershall Dea wird unter einem Präsidenten Putin nicht zu den alten Geschäftsbeziehungen zurückkehren." (Handelsblatt)

DEUTSCHE BAHN - Die anstehende Preiserhöhung bei der Deutschen Bahn wird ihre Mehrkosten durch die stark gestiegenen Strompreise nicht vollständig ausgleichen. "Wir erwarten im nächsten Jahr deutliche Ergebniseinbußen, weil wir zusätzliche Kosten haben, die wir definitiv nicht weitergeben können und wollen", sagte Bahn-Chef Richard Lutz. Für 2023 erwartet er Mehrkosten in Höhe von 1,5 bis 2 Milliarden Euro. Sein

Haftungsausschluss: Die beigelegten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar.

Ziel bleibe, mehr Kunden für die Deutsche Bahn zu gewinnen, sagte Lutz. Stärkere Preiserhöhungen hätten dagegen die Gefahr mit sich gebracht, Marktanteile zu verlieren. (Handelsblatt)

---

#### **TERMINE UNTERNEHMEN**

12:00 NLD: Just Eat Takeaway.com, außerordentliche Hauptversammlung zur Genehmigung eines Spartenverkaufs

#### **TERMINE UNTERNEHMEN OHNE ZEITANGABE**

DEU: Sto, Q3-Zahlen

DEU: Flughafen BER, Aufsichtsratssitzung

CHE: SGS, Investor Days (bis 19.11.), Istanbul

#### **TERMINE KONJUNKTUR**

01:00 GBR: GfK Verbrauchervertrauen

08:00 GBR: Einzelhandelsumsatz 10/22

08:00 DEU: Baugenehmigungen 09/22

08:30 CHE: Industrieproduktion Q3/22

16:00 USA: Frühindikator 10/22

16:00 USA: Wiederverkäufe Häuser 10/22

EUR: Fitch Ratingergebnis Bulgarien, Italien, Russland, Schweden, Türkei

EUR: Moody's Ratingergebnis Portugal, Malta

EUR: S&P Ratingergebnis Slowakei, Irland

#### **SONSTIGE TERMINE**

09:00 DEU: Bundesgerichtshof verhandelt zum Wiederkaufsrecht einer Gemeinde beim Verkauf von Bauland, Karlsruhe

09:00 DEU: "Frankfurt European Banking Congress" mit Vorträgen von EZB-Präsidentin Christine Lagarde (9.30 h), Bundesbank-Präsident Joachim Nagel (14.00 h) und Bundesfinanzminister Christian Lindner (15.30 h), Frankfurt

10:30 DEU: Gasversorgung im Winter 2022/23: Online-Vorstellung von Szenarien des Gasspeicherverbandes Initiative Energien Speichern e.V. (INES)

13:30 DEU: Messe Berlin, gfu und Clarion Events unterzeichnen Vertrag zur Zukunft der IFA in Berlin mit Statement von Franziska Giffey

DEU: Abschluss Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) empfängt Amtskollegen der G7-Staaten

THA: Asien-Pazifik-Gipfel (Apec) unter anderen mit Chinas Staatschef Xi, US-Vizepräsidentin Harris und Frankreichs Präsident Macron

EGY: Weltklimakonferenz der Vereinten Nationen (COP27) - Geplanter Abschluss, Scharm el Scheich

---

#### **Spruch des Tages:**

Wenn es keine schlechten Menschen gäbe, gäbe es keine guten Juristen.

Charles Dickens (1812-70), engl. Schriftsteller